

Die Stadt Ravensburg gedenkt

Karl Friedrich August Beese, SPD

Anton Josef Huber, Zentrum

Hugo Gustav Jabs, KPD

Heinrich Matthiesen, SPD

August Karl Paulke, KPD

Maximilian Pfau, KPD

Johann Schiessl, KPD

Walter Maria Sprinz, parteilos

Ernst Karl Steinbach, KPD

Hermann Stotz, KPD

Wilhelm Hermann Weigold, KPD

Aufgrund ihrer politischen Überzeugung wurden sie 1933 von den NS-Machthabern in den Konzentrationslagern Heuberg und Kuhberg inhaftiert, diskriminiert und schikaniert.

Sie sind nicht vergessen.

Die beiden Stadträte Heinrich Matthiesen (SPD) und Hermann Stotz (KPD) sowie weitere demokratisch gewählte Stadträtinnen und Stadträte wurden zudem aufgrund des „Ermächtigungsgesetzes“ vom 14. März 1933 und durch das „Gesetz zur Gleichschaltung der Länder mit dem Reich“ vom 31. März 1933 aus ihren Ämtern vertrieben und durch NSDAP-Mitglieder ersetzt.

Ravensburg, 2014